



Seminar **Mo/Di/Mi/Do/Fr, 01. – 05. Oktober 2012** in 82491 Grainau / Zugspitze,
Seminarhaus Grainau der Bayerischen Jungbauernschaft, Alpstzstr. 6
www.seminarhaus-grainau.de

Leiter und Beauftragter des Bayerischen Seminars für Politik e.V.

Dr. Helmut Klein, stv. Waldpolitischer Sprecher des Bundes für Umwelt
und Naturschutz Deutschland (BUND), Andechs

Wasserpolitik an der Loisach

mit 2 Fahrrad- u. 1 Zulußexkursionen (Leihräder sind verfügbar)

Referenten/Begleiter:

Dr. Helmut Klein, Andechs, s.o.

Axel Doring, Förster, Vizepräsident der CIPRA Deutschland („Alpenkommission“)

Martin Kleiner, Landschaftsökologe u. Geschäftsführer des BN Garmisch-Partenk.

Montag, 01.10.2012

14.00 – 18.00 Uhr	Einführung in das Seminar: Erläuterungen zum Programmablauf, Vorstellung der TeilnehmerInnen und der Seminarleitung Einführung in die Thematik: Gewässertypen, ihre Eigenschaften, einschließlich Empfindlichkeiten und Selbstreinigungsfähigkeit. Indikatorwert der Vegetation; Wirkung und Beurteilung von baulichen Eingriffen.
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 21.00 Uhr	Film zum Thema mit Diskussion : „Wasser ist Leben“

Dienstag, 02.10.2012

08.00 – 12.00 Uhr	Mit dem Fahrrad von den Quellen der Loisach (Tirol) ins Murnauer Moos. Teilstrecke 1: Ehrwald - Grainau Das Ehrwalder Becken einst und jetzt und seine Bedeutung als erster großer Retentionsraum (Rückhaltebecken) der Loisach, als Agrarraum, als Zentrum des Tourismus und Hort hoher Biodiversität. Das obere Loisachtal - geformt durch einen eiszeitlichen Gletscher - ein enges Tal mit typisch steilen Wänden, Wasserfällen, Auebereichen, intensiv genutzt durch Fluss, Straße, Bahn, Tourismus, Forstwirtschaft, Jagd, und etwas Gewerbe. Typisch ist hier die Frage „Straße, Bahn oder Fluss“? Die Mündung der Naidernac/Friederlaine bei/in Grießen.
----------------------	--

12.00 Uhr	Mittagspause
13.30 – 18.00 Uhr	<p>Fachexkursion ins Friedergieß (zu Fuß)</p> <p>Die Gewalt des Wassers ist groß (natürlicher Wildbach!) Seine Bedeutung als Vielfach-Schutzgebiet für Artenschutz, Forschungsobjekt für Wald- und Gewässerfragen, Erholung und Bildung der Besucher und Teil unserer Verpflichtungen aus internationalen Abkommen.</p>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 – 20.30 Uhr	Film zum Thema mit Diskussion : „Wasser unterm Hammer“

Mittwoch, 03.10.2012

07.30 – 12.00 Uhr	<p>Mit dem Fahrrad von den Quellen der Loisach (Tirol) ins Murnauer Moos. Teilstrecke 2: Grainau - Murnauer Moos</p> <p>Einst der zweite große Retentionsraum für die Loisach u. 2 Nebenflüsse (Kanker + Partnach) Pistenbau und Beschneidung als wasserbauliche Maßnahmen Straßenbau als Wasserbau und Gefährdungspotential Geplante Maßnahmen für Olympia 2018 mit gewässerpolitischer Relevanz Besuch, Führung und Diskussion in der Kläranlage Garmisch-Partenkirchen (10:30-12:00)</p>
12.00 Uhr	Pause an der Ruine Werdenfels mit Referat von Axel D o e r i n g
13.30 – 18.00 Uhr	<p>Der späteiszeitliche See bei Farchant Wasserkundliche Bedeutung des Karstgebietes „Estergebirge“ mit Kuhflucht-Höhle Ehemaliger Retentionsraum; heute größtenteils Golfplatz und Siedlungsgebiet Die Münchner Wasserfassung bringt 30 % des Bedarfs der Stadt. (evtl. Führung u. Disk.) Fünfundvierzig Quadratkilometer Murnauer Moos schützen Kochel ... München ... Landshut ..</p>
18.00 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 04.10.2012

09.00 – 12.00 Uhr	Nachbesprechung („Reflektion“) des Gesehenen und Gehörten; Theoretischer Unter- und Überbau dazu; Rechtsnormen, Entscheidungsprozesse, und ihre Ergebnisse: Was funktioniert, was nicht?
12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 – 18.00 Uhr	Keine gesunden Menschen ohne „gesundes“ Trinkwasser Kein „gesundes“ Trinkwasser ohne gesunde Gewässer und „gesundes“ Grundwasser Kein gesundes Gewässer und kein gesundes Grundwasser ohne gesunde Wälder, Wiesen und Felder
18.00 Uhr	Abendessen

Freitag, 05.10.2012

09.00 – 12.00 Uhr	Fortsetzung der Thematik vom Donnerstagabend - und: Ohne mündige und engagierte BürgerInnen geht's (leicht) schief; Wo kann, wo soll, wo muss ich mich einbringen? „Maulen“ hilft nicht! Demokratie ohne Bildung ist Diktatur. Demokratie ist täglich oder tot. Also: erkenne die Strukturen und Prozesse und regiere klug!
12.00 Uhr	Mittagessen, danach Seminarende

